

13-22.04.21

BÜRGERDIALOG IM EURODISTRIKT

DIALOGUE CITOYEN DANS L'EURODISTRICT

Mobilität, Umwelt, Kultur, Identität & Mehrsprachigkeit - grenzenlos in Europa?

Mobilité, Environnement, Culture, Identité & Plurilinguisme - sans frontières en Europe ?

Anmeldung | Inscription
www.euroinstitut.org

Identität & Mehrsprachigkeit

Online-Workshop über Zoom am 13.04.2021, 10 - 12 Uhr



Moderation: Margot Bonnafous und Anne Hofmann, Euro-Institut



Expertin: Marta Kmet, Direktorin des Pedagogical Centre for Polish Minority Schools in Český Těšín, Tschechien



Praktische Informationen:

- ✓ **Anmeldung** möglich unter <https://www.euroinstitut.org/veranstaltungen/tein4c>
- ✓ Der Workshop wird simultan ins **Deutsche, Französische und Englische** übersetzt
- ✓ **Wichtige technische Voraussetzungen:** stabile Internetverbindung, Mikrophon, Kamera

Das Prinzip der Mehrsprachigkeit ist in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union verankert. Die Union achtet die sprachliche Vielfalt, auch von Regional- und Minderheitensprachen, und fördert das Sprachenlernen bereits ab dem Frühkindalter. Die Mehrsprachigkeit wird oft auch als Teil der europäischen Identität betrachtet.

Um von der Vielfalt der Beschäftigungs-, Aus-/Weiterbildungsmöglichkeiten aber auch Dienstleistungs-, Kultur- und Freizeitangeboten in grenzüberschreitenden Regionen profitieren zu können, ist ein das Verstehen der Sprache des Nachbarn oft unerlässlich. Dennoch gehen am Oberrhein die Zahlen der Personen, die die Nachbarsprache sprechen, zurück und das Verständigungsproblem wird sowohl von der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft und der Politik als eine der größten Herausforderungen für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in den unterschiedlichsten Bereichen genannt.

Welche Rolle spielt Mehrsprachigkeit für regionale, nationale und Europäische Identität(en)? Sollte Mehrsprachigkeit gefördert werden und wie? Wie sollte z.B. die Vermittlung der Nachbarsprache(n) in den verschiedenen Alters- und Bildungsstufen vor im Eurodistrikt und in Europa gestaltet werden?



Ablauf:

- ✓ Begrüßung durch die Moderatorin, Vorstellung des Themas und der Teilnehmenden
- ✓ Diskussion mit den Teilnehmenden (Idealvorstellungen: Welche Angebote und Initiativen gibt es bereits? Was wünschen wir uns?)
- ✓ Vortrag von Marta Kmet zum Thema Identität & Mehrsprachigkeit an der polnisch-tschechischen Grenze
- ✓ Diskussion zu Verbesserungsvorschlägen zum Thema auf lokaler, regionaler und europäischer Ebene